

	<p>Objekt: Bildnis des Malers Ludwig Holthausen</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 622</p>
--	---

Beschreibung

Peter Janssen zählt neben Eduard von Gebhardt zu den Hauptvertretern der nach-nazarenischen Monumentalmalerei der Düsseldorfer Malerschule. Seit den späten 1860er Jahren schuf er eine Vielzahl von Wandzyklen zur deutschen Geschichte sowie zu religiösen und mythologischen Themen, unter anderem für die Rathäuser in Krefeld, Erfurt und Elberfeld, für die Aulen der Kunstakademie in Düsseldorf und der Universität in Marburg sowie für die Feldherrenhalle im ehemaligen Berliner Zeughaus. Auch für den zweiten Cornelius-Saal der Berliner Nationalgalerie entwarf er allegorischen Wandschmuck. Seine wenigen bekannten Bildnisse entstanden seit den 1880er Jahren. Sie zeigen fast ausnahmslos Maler, die wie Janssen der Düsseldorfer Akademie verbunden waren: Andreas Achenbach, Hugo Crola, Eugen Dücker (alle im Stadtmuseum Düsseldorf) oder Ludwig Holthausen (1807–1890), der als Maler vor allem mit Blumen- und Fruchtestilleben Erfolg hatte und langjähriger Inspektor der Düsseldorfer Akademie war. Das Bildnis Holthausens fertigte Janssen »zu Ausstellungszwecken ohne Entgelt« (SMB-ZA, I/NG 1667, Journal-Nr. 1906/2453) und schenkte es erst später dem Dargestellten, der es seinerseits noch zu Lebzeiten der Akademie überwies. Das Bild kennzeichnet eine genaue Beobachtung des Dargestellten bei gleichzeitig fast fotografisch getreuer malerischer Wiedergabe. Janssen, so Karl Scheffler 1912, »hat hier ein breit und lebendig gemaltes Bildnis gegeben. Etwas atelierhaft noch – in der Art des nach rechts gerichteten theatralischen Blicks zum Beispiel –, aber unmittelbar doch angeschaut« (K. Scheffler, Die Nationalgalerie zu Berlin, Berlin 1912, S. 142). Auf Hugo von Tschudis Wunsch hin wurde das Bild von der Kunstakademie Düsseldorf der Nationalgalerie überwiesen. | Regina Freyberger

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

Höhe x Breite: 159 x 115 cm; Rahmenmaß:
187 x 142 x 8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1880
	wer	Johann Peter Theodor Janssen (1844-1908)
	wo	